

## **Lebensmittelchemikerin Andrea Hartwig**

### **wird Vorsitzende der MAK-Kommission der DFG**



Prof. Dr. Andrea  
Hartwig

Ab dem 29. März 2007 ist Frau Professor Andrea Hartwig Vorsitzende der Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG. Die Lebensmittelchemikerin löste Professor Helmut Greim ab, der seit 1992 die Kommission leitet.

Professor Andrea Hartwig forscht und lehrt an der Technischen Universität Berlin am Institut für Lebensmitteltechnologie und Lebensmittelchemie. Die Forschungsschwerpunkte der 1958 geborenen Wissenschaftlerin sind der Einfluss essenzieller Spurenelemente und toxischer Metallverbindungen auf die genetische Stabilität, Untersuchungen zum Oxidativen Stress und die Toxikologie von Lebensmitteln.

#### **Adresse**

Institut für Lebensmitteltechnologie und Lebensmittelchemie

Technische Universität Berlin

Sekr. TIB 4/3-1

Gustav-Meyer-Allee 25

13355 Berlin

Tel.: +49 30 314 72 701

Fax: +49 30 314 72 823

E-Mail: [andrea.hartwig@tu-berlin.de](mailto:andrea.hartwig@tu-berlin.de)

#### **Lebenslauf**

2. Juni 1958 geboren in Langenhagen/Hannover

- 1977 - 1984 Chemiestudium Universität Bremen
- 1984 - 1987 Dissertation Universität Bremen, Prof. Beyersmann (Biochemie), Thema: "Mutagenität und Comutagenität von Nickel- und Chromverbindungen"
- 1986 dreimonatiger Forschungsaufenthalt am "Institute of Environmental Medicine", Sterling Forest, New York, im Labor von Prof. Rossman

- 1988-1998 wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftliche Assistentin im Studiengang Chemie an der Universität Bremen; Leitung des Bereichs der Mutations- und DNA-Reparatur-Forschung in der Fachrichtung Biochemie (Prof. Beyersmann)
- 1996 Habilitation Universität Bremen; Fachgebiet Biochemie
- 1996 - 1998 Privatdozentin an der Universität Bremen
- 1998 - 2004 Professorin (C3) für Lebensmittelchemie an der Universität Karlsruhe
- seit 1.4.2004 Professorin (C4) für Lebensmittelchemie an der TU Berlin